



Österreichischer
Verein für Touristik
oevt.info



Österreichischer
Reiseverband

Pressemitteilung

Wien, 25.08.2020

Fixkosten-Zuschuss Phase 2: „Schulterschluss rettet Reisebranche“

Erfolg nach unzähligen Verhandlungen und Hintergrundgesprächen: Alle Vorschläge der Reisebranchenverbände ÖRV und ÖVT unter Einbindung des Fachverbandes der WKO wurden nun umgesetzt / Vereinfachte Berechnung für frustrierte Aufwendungen

Mit der Veröffentlichung des Fixkosten-Zuschusses Phase 2 hat die österreichische Bundesregierung nun den dringend benötigten Rettungsschirm der Reisebranche aufgespannt: Der Fixkostenzuschuss wird um weitere sechs Monate verlängert und beträgt bis zu 100 Prozent des Umsatzausfalls. Wesentlicher Bestandteil ist der Ersatz für frustrierte Aufwendungen (Leistungen für Reisevorbereitungen bis 15.03.20, die aufgrund von Corona storniert werden mussten). Die erste Tranche kann ab 16. September beantragt werden.

Alle Vorschläge der Branchen-Verbände wurden umgesetzt

Die beiden Branchenverbände ÖRV (Österreichischer Reiseverband) und ÖVT (Österreichischer Verein für Touristik) begrüßen die Maßnahmen, die in Folge eines beispiellosen Schulterschlusses der Reisebranche umgesetzt worden sind. ÖRV-Präsident Dr. Josef Peterleithner: *„In unzähligen konstruktiven Verhandlungen und nahezu täglichen Hintergrundgesprächen mit Branchen- und Regierungsvertretern unter Einbindung des Fachverbandes der WKO haben wir den Rettungsschirm für die durch die Corona-Krise besonders betroffene Reisebranche ausverhandelt. Mit enormem Erfolg: Alle unsere Vorschläge wurden umgesetzt!“*

Vereinfachte Berechnungen für frustrierte Aufwendungen

Anders als viele andere Branchen ist die Reisebranche nicht nur mit Corona-bedingten Umsatztotalausfällen konfrontiert, sondern auch mit Aufwendungen für die Vorbereitung und den Vertrieb von Reisen, die aber aufgrund von COVID-19 storniert werden mussten. Dem trägt der Fixkosten-Zuschuss Phase 2 mit dem Ersatz für so genannte frustrierte Aufwendungen Rechnung. ÖVT-Präsidentin Phillis Ramberger: *„Seit Anfang April waren wir laufend mit diversen Vorschlägen mit dem Finanzministerium in Kontakt. Unsere ausführlichen und detaillierten Berechnungen haben es ermöglicht, dass der Ersatz für frustrierte Aufwendungen auch pauschal mit einer vereinfachten Formel geltend gemacht werden kann - mit voraussichtlich bis zu 10 Prozent des stornierten Umsatzes im Betrachtungszeitraum.“*

Konstruktive Zusammenarbeit: eine Branche, eine Stimme

ÖRV und ÖVT loben unisono den großen Zusammenhalt in der Branche unter Einbindung des Fachverbandes der Reisebüros in der Wirtschaftskammer unter Obmann Mag. Gregor Kadanka und bedanken sich für die konstruktive Zusammenarbeit.

Phillies Ramberger (ÖVT): *„Die Branchenvertreter haben unzählige Stunden ehrenamtlicher Arbeit in konstruktive Gespräche investiert – die sich nun gelohnt haben. Besonders hervorheben möchten wir die Zusammenarbeit mit der Bundesregierung, insbesondere dem Finanz- und dem Tourismusministerium, die im konstanten Dialog mit uns das Paket erarbeitet haben.“*

Josef Peterleithner (ÖRV): *„Die gesamte Reisebranche ist so geschlossen aufgetreten wie nie zuvor. Unser besonderer Dank gilt neben dem Bundeskanzler und seinen Ministern auch den Mitarbeitern im Finanzministerium, mit denen wir in intensivem inhaltlichen Austausch gewesen sind.“* Durch die Bemühungen aller sei es gelungen, ein gerechtes, nachvollziehbares und überprüfbares Hilfspaket zu schnüren, das die österreichische Reisebranche dringend braucht.

„Der Fixkostenzuschuss Phase 2 ist ein wichtiger Schritt, damit die heimische Touristik am Leben bleiben und auch morgen noch Reisen mit höchsten qualitativen sowie Sicherheitsstandards anbieten und durchführen kann“, so die Branchenvertreter von ÖRV und ÖVT einhellig.

ÖRV – Österreichischer ReiseVerband

Der ÖRV, gegründet 1961, ist die unabhängige und neutrale Interessensvertretung der bedeutenden österreichischen Reisebüros und Reiseveranstalter. Mitglieder sind 451 Reisebüro-Filialen und 106 Institutionen und Unternehmen aus allen Bereichen des Tourismus. Sie präsentieren mehr als 80% des gesamten Touristikumsatzes Österreichs (dzt. rund 4 Mrd. Euro). Der ÖRV ist die Plattform für den gemeinsamen Gedankenaustausch der Mitglieder und für die Erarbeitung zukunftsorientierter Branchenlösungen. Er versorgt seine Verbandsmitglieder mit den notwendigen Informationen, stellt Fach- und Rechtsberatung zur Verfügung und organisiert in Kooperationen Schulungen. Als unabhängiger Verband pflegt der ÖRV direkte Kontakte zu den zuständigen politischen Stellen, sowie zu allen Leistungsträgern im Tourismusbereich. Er engagiert sich auf dem Gebiet des nachhaltigen Tourismus. Der ÖRV ist Ansprechpartner für internationale Verbände sowie die Europagremien in Brüssel und macht der Öffentlichkeit und dem politischen Umfeld die Bedeutung der Reiseindustrie als Wirtschaftsfaktor bewusst. www.oerv.at

Kontakt:

Bösendorfer Straße 4/3/18, 1010 Wien

E-Mail: office@oerv.at

ÖVT – Österreichischer Verein für Touristik

Unser unabhängiger und nicht auf Gewinn ausgerichtete Verein wurde im Jahr 1980 für kleine und mittelständische Reiseunternehmen gegründet. Zu den rund 200 Mitgliedern zählen klassische Reisebüros, aber auch Fluglinien, Leihwagenfirmen, Reiseversicherungen und Reiseveranstalter. Wir streben stets nach zukunftsorientierten Lösungen für unsere Mitglieder und unterstützen den Gedankenaustausch der Unternehmen untereinander. Wir sorgen dafür, dass unsere Mitglieder günstige Rahmenbedingungen für Ihre Tätigkeit vorfinden. Wir arbeiten eng mit der Wirtschaftskammer, Fachgruppe Reisebüros, wie auch mit entsprechenden Gremien in Österreich zusammen, um unseren Mitgliedsbetrieben zukunftsorientierte Lösungen zu garantieren. www.oevt.eu

Kontakt:

Custozzagasse 11, 1030 Wien

E-Mail: office@oevt.info